

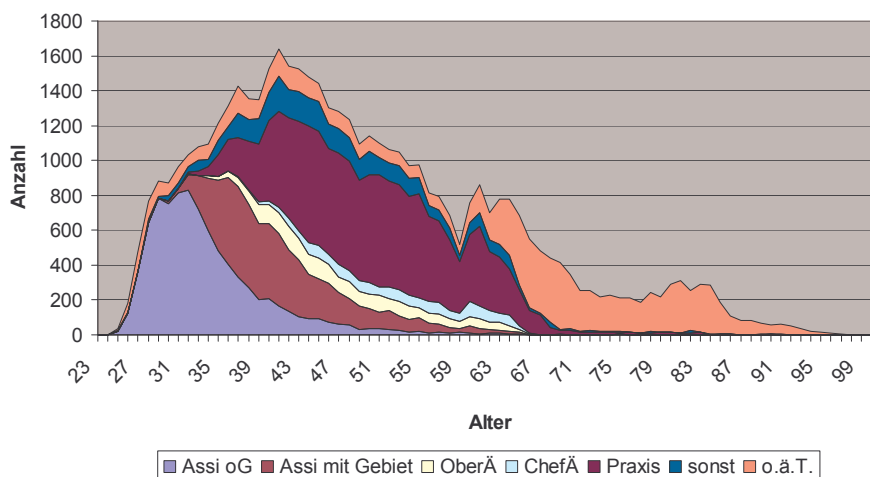


ÄRZTEKAMMER NORDRHEIN
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Grundlagen der ärztlichen Weiterbildung

Dr. med. Robert Schäfer
Geschäftsführender Arzt der Ärztekammer Nordrhein

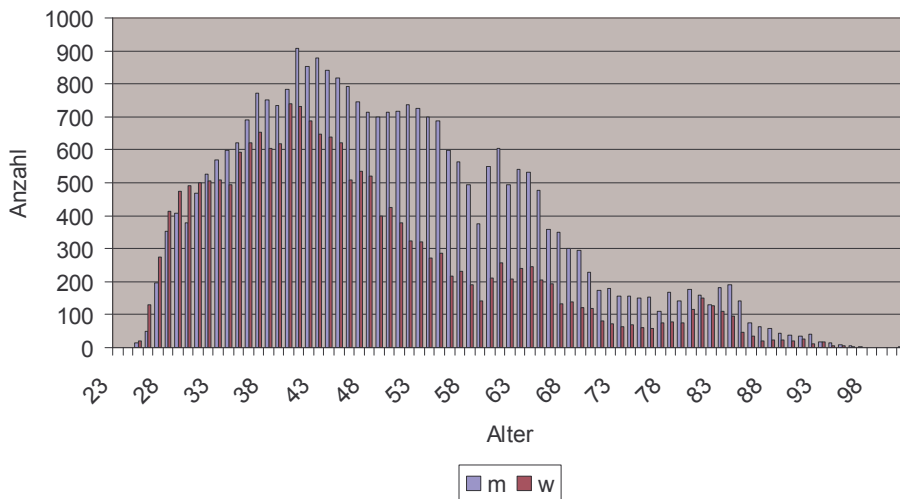
Altersabhängige Struktur der nordrheinischen Ärzteschaft (Ist-2005)



2. Rheinischer Ärztetag

2

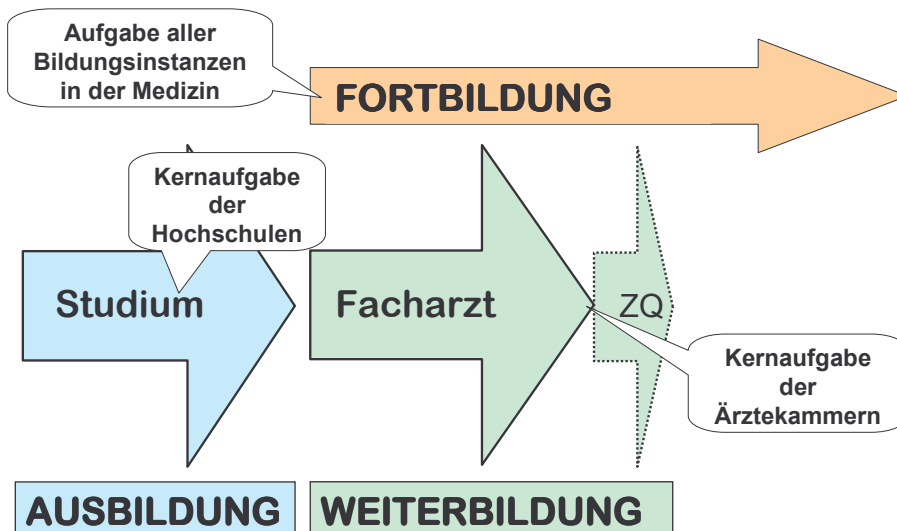
Ärztliche Altersstruktur nach Geschlecht



2. Rheinischer Ärztetag

3

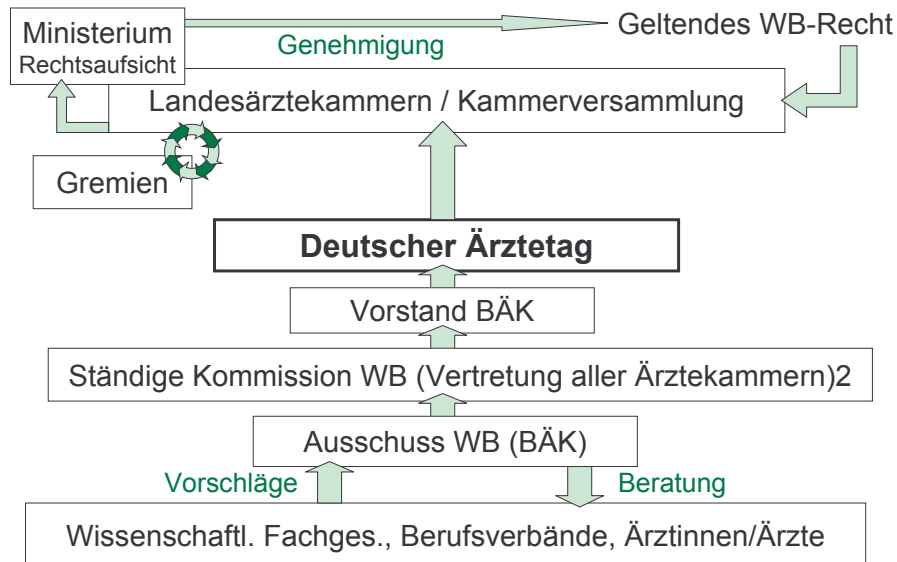
Phasen medizinischer Bildung



2. Rheinischer Ärztetag

4

Genese eines Gebietes in der WBO



2. Rheinischer Ärztetag

5

Wege der Erneuerung

- Zusammenführen von Gebieten
Basisweiterbildung (common trunk)
- Förderung von Rotationsmöglichkeiten Krankenhaus /
Praxis, Stärkung von Verbund-Weiterbildungen
- Förderung der Kommunikation zwischen Befugten +
Assistenten, kontinuierliche Anleitung in der WB
- Anforderungen an die Weiterbildungsstätten
Ausdehnung der Befugnis auf OÄ
- Aktualisierung der Weiterbildungsinhalte



2. Rheinischer Ärztetag

6

Gliederung der Weiterbildungsordnung (WBO)

- Abschnitt A (Allgemeiner Teil)
 - Paragraphenteil
 - Begriffserläuterungen
 - Allgemeine Bestimmungen f. d. Abschnitte B und C
- Abschnitt B
(Gebiete, Facharzt- u. Schwerpunktkompetenzen)
- Abschnitt C
(Zusatz-Weiterbildungen)



Ziel der Weiterbildung (§ 1 WBO)

Ziel der Weiterbildung ist der geregelte Erwerb festgelegter **Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten**, um nach Abschluss der Berufsausbildung besondere **ärztliche Kompetenzen** zu erlangen. Die Weiterbildung dient der Sicherung der **Qualität ärztlicher Berufsausübung**.



Qualifikationen der WBO

- **Facharzt**
- **Schwerpunkt**
- **Zusatz-Weiterbildung**

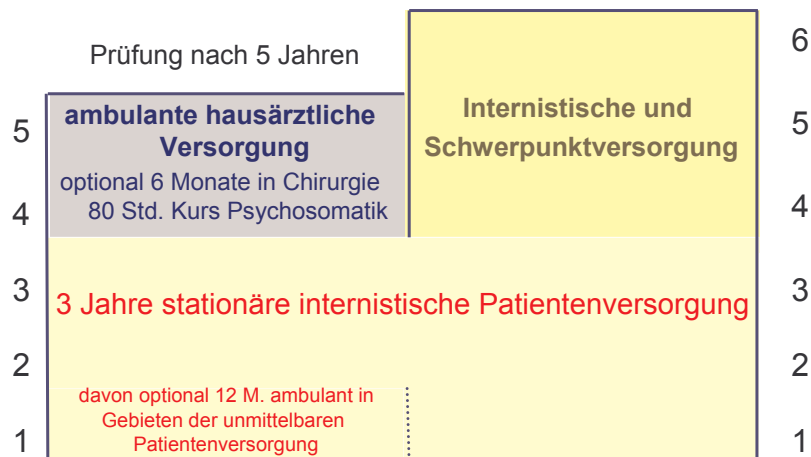
GEBIET



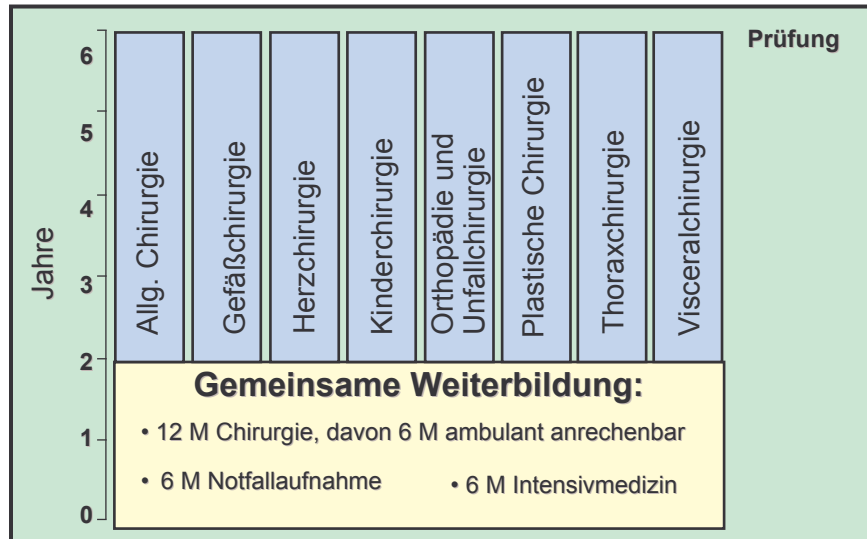
„FA für Innere Medizin und
Allgemeinmedizin“
(Hausarzt / Hausärztin)

„FA für Innere Medizin
und Schwerpunkt“

Prüfung nach 6 Jahren



Gebiet Chirurgie



Übergangsbestimmungen (§ 20 WBO)

- Erworbene WB-Qualifikationen können weiter geführt werden
- Abschluss einer FA-WB noch 7 Jahre möglich
- Abschluss einer SP oder Bereichs-WB noch 3 Jahre möglich
- Abschluss von FW oder Fachkunden noch 2 Jahre möglich
- WB für neue Qualifikationen 2 Jahre bei Nichtbefugten möglich



Anrechnung von Zeiten auf WB

- Tätigkeit
 - an anerkannten Weiterbildungsstätten
 - bei weiterbildungsbefugten Ärztinnen und Ärzten
 - keine Zeiten / Kurse vor der Approbation!
- Teilzeit
 - nur wenn vorher beantragt
 - mindestens 6 Monate u. mindestens halbtags
- Forschung u. ä.
- Auslandstätigkeiten



Auslandstätigkeiten

- Zeugnis nach WBO
- Liste / Anzahl der Prozeduren (OP-Katalog)
- Auskunft zur Institution
 - Art der Einrichtung / Größe etc.
 - Tätigkeitsspektrum / Krankheitsspektrum
- Anrechenbarkeit prüft Fachgutachter(in)
- Weiterbildungskommission



Unterlagen zur Prüfungsanmeldung

- Antrag (nach Ablauf Mindest-WB-Zeiten)
- Weiterbildungszeugnisse
 - Beschreibung der Tätigkeiten
 - Eignungsvermerk
- Dokumentationsbögen, Bescheinigungen...
- 4fache Kopien
- Gebühr



Die Prüfung...

- Prüfungskommission
 - 2 Fachprüfer
 - 1 Vorsitzender
- 30 Minuten
- Allgemeine Bestimmungen der WBO
- Gutachten



Vorgaben der EU I

RL 75/362/EWG des Rates vom 16 Juni 1975

- Gegenseitige Anerkennung ärztlicher Diplome
- Berufszugang (Approbation)
- Enumerative Liste der Gebiete, „Notifikation“
- Festlegung der Mindestdauer
- Regelungen zu z. B. Ort, Teilzeit, Vergütung



Vorgaben der EU II

RL 86/457/EWG vom 15. September 1986

- Einführung einer spezifischen Ausbildung in der Allgemeinmedizin / zum praktischen Arzt

Anerkennungs- und Ausbildungskriterien:

- Mindestens 2 Jahre Vollzeitausbildung
- Praktische Ausbildung:
 - mind. 6 Monate in zugel. Krankenhäusern
 - mind. 6 M. in zugel. Allgemeinpraxen o. Erstbehandlungszentren
 - max. 6 Monate in anderen Einrichtungen
- Vollzeitausbildung



Vorgaben der EU III

RL 93/16/EWG

- sektorale Richtlinie für Ärzte
- Allgemeinmedizin min. 3 jährig in Vollzeit

RL 2005/36/EWG (Berufsanerkennungsrichtlinie)

- Regelt alle reglementierten Berufe
- Freier Marktzugang durch autom. Anerkennung
- Dienstleistungsfreiheit, Niederlassungsfreiheit
- Bestimmungslandprinzip (Berufsrecht des Aufnahmestaates)



ÄRZTEKAMMER NORDRHEIN
Körperschaft des öffentlichen Rechts

www.aekno.de

Weiterbildungsordnung

Richtlinien

Dokumentationsbögen

Merkblätter

Antragsformulare

Prüfungstermine 2006

Anschriften der Landesärztekammern

*Kontakt zur Weiterbildungsabteilung
der Ärztekammer Nordrhein*

Vielen Dank!

Noch Fragen?

